

BÖHLER

150 Jahre Passstrasse über den Böhler: Das Passfest nimmt konkrete Formen an

Im nächsten August soll das Jubiläumsfest auf dem Böhler stattfinden – inklusive Festzelt für 1000 Personen und wenn möglich mit einer Flugshow der Schweizer Luftwaffe. Eine Oldtimer-Attraktion stösst schon heute auf Interesse.

Wolfgang Rytz

04.10.2023, 18.19 Uhr



Der Böhler-Passübergang zwischen Schöffland und Unterkulm aus der Vogelperspektive; auf der Wiese links der Strasse soll das grosse Festzelt zu stehen kommen.

Bild: zvg/Ama

Die Gemeinden Schöffland und Unterkulm wollen das 150-jährige

Bestehen der Böhler-Passstrasse im nächsten Jahr gebührend feiern. Unter der Leitung von Martin Widmer ist ein 20-köpfiges Organisationskomitee an der Arbeit, am 24. und 25. August 2024 ein stimmungsvolles Jubiläumsfest auf die Beine zu stellen.

Die Rahmenbedingungen für ein Volksfest auf dem Böhler sind herausfordernd. Das Gelände ist nicht flach, was den Aufbau der Festinfrastruktur erschwert. Ausserdem müssen für Strom- und Wasserzufuhr, aber auch die Entsorgung des Abwassers spezielle Lösungen gefunden werden.

Festzelt, Konzerte und sportliche Tätigkeiten

Geplant sind auf der grossen Wiese nördlich des Passüberganges ein Festzelt für 1000 Personen und weitere Zelte darum herum. Südlich der Passstrasse befindet sich für das Fest am 24./25. August das Zentrum für das Familienprogramm mit Kinderattraktionen wie Ponyreiten, Bungee-Trampolin und einer Skate-Rampe. Am frühen Samstagabend ist ausserdem ein Kinderkonzert mit einer Band vorgesehen. Anschliessend sind im Festzelt weitere musikalische Programmpunkte geplant.

Dazu erhält die Bevölkerung Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen. Am Samstag bietet das OK Radtouren ab dem Böhler an, Wanderfreunde können auf verschiedenen Wegen von Schöftland und Unterkulm zum Festgelände gelangen. Dies kann auch über die Passstrasse erfolgen, die von Samstagmorgen bis Sonntagabend für den Durchgangsverkehr gesperrt sein wird.

Gefragter Oldtimerkorso

Auf grosse Nachfrage stösst der Oldtimerkorso am Sonntag. Da haben bereits 80 Besitzer von historischen Fahrzeugen ihr Interesse angemeldet.

Deshalb hat sich das OK entschieden, im Internet ein Anmeldeformular zu veröffentlichen. Vorgängig zum Korso auf den Böhler sind die Fahrzeuge in Schöffland respektive Unterkulm zur Besichtigung ausgestellt. Die zweite geplante Attraktion des Böhler-Passstrassenfestes, die PC7- Show der Schweizer Flugwaffe, ist noch nicht definitiv. Da fällt der Entscheid der Armee erst zu Beginn des nächsten Jahres.

Konkreter sind andere Programmpunkte: So findet am Sonntagmorgen nach einem Brunch im Festzelt der offizielle Festakt mit prominenten Rednern statt. Nicht zu kurz kommen sollen am Böhlerfest 2024 Speis und Trank. Im Bereich des grossen Festzelts ist eine «Foodmeile» vorgesehen. Als Verantwortlicher für den Gastrobereich konnte in den letzten Wochen der Schlossrueder Fachmann Luca Baumann gewonnen werden.

Anspruchsvolle Finanzierung

Ebenso anspruchsvoll wie der Aufbau der Festinfrastruktur ist die Finanzierung eines grossen Volksfestes auf dem Böhler. Deshalb hat das OK in den letzten Wochen ein Sponsoringkonzept erstellt. Jetzt läuft die Suche nach Partnern, damit die Ausgaben für die Infrastruktur und das vielfältige Festprogramm gestemmt werden können. Bereits haben die Gemeinden Schöffland und Unterkulm einen Beitrag von je 10'000 Franken an die Festorganisation gesprochen. Weitere Informationen zum Fest «150 Jahre Böhler-Passstrasse» am 24./25. August 2024 sind im Internet unter www.boehler24.ch zu finden.

Für Sie empfohlen

Melden Sie sich an und erhalten Sie hier Ihre individuellen Leseempfehlungen.

Jetzt anmelden >

abo+ CHALLENGE LEAGUE

«Masslos enttäuschend»: Der FC Aarau gibt gegen Bellinzona das Spiel aus der Hand



NAHOST-NEWSBLOG

Israels Militär: In 20 Stunden wurden 800 Ziele angegriffen ++ 260 Leichen auf Festivalgelände gefunden

● Live



AUSWIRKUNGEN AUF DIE SCHWEIZ

Armeechef Süssli bricht Nahost-Besuch vorzeitig ab, Sicherheit bei israelischer Botschaft in Bern verstärkt



abo+ REAKTIONEN

Schockstarre im Nahen Osten – doch ein Land jubelt nach dem Angriff der Hamas auf Israel und sieht sich als «Sieger»



Rechtsrutsch in Deutschland: Die AfD triumphiert in Bayern und Hessen, während Scholz' SPD ein Debakel erleidet

↻ Aktualisiert



Copyright © Aargauer Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Aargauer Zeitung ist nicht gestattet.